Nicole Speckenheuer hilft auf Sumatra

32-jährige Rettungsassistentin aus Nackenheim unterstützt Logistik einer mobilen Klinik

NACKENHEIM. Das Rote Kreuz in Rheinland-Pfalz schickt in dieser Woche die Nackenheimerin Nicole Speckenheuer nach Aceh auf Sumatra. Die Rettungsassistentin soll dort in der Logistik des mobilen Rotkreuz-Krankenhauses mitarbeiten. In dem Krankenhaus werden Opfer der Tsunami-Katastrophe in Südostasien medizinisch versorgt und betreut.

Die 32-Jährige war bereits sechs Mal für das DRK im Auslandseinsatz: in Weißrussland, Nigeria, Tansania, Mazedonien/Kosovo und Indien, und im vergangenen Jahr half sie auch nach dem schweren Erdbeben in Bam im Iran.



Nicole Speckenheuer

Für ihr Engagement wurde die Nackenheimerin Anfang 2003 mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

Nicole Speckenheuer gehört bei ihrem am Mittwoch mit der Reise beginnenden Einsatz zum großen Rot-Kreuz-Helferteam, das von insgesamt 30 nationalen Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften aus aller Welt in der Krisenregion zusammengezogen wurde. Aus Rheinhessen ist der Oppenheimer Dieter Mathes bereits vor Ort. Der ebenfalls auslandserfahrene 53-Jährige baut mit seinen Mitarbeitern in Sri Lanka eine mobile Wasseraufbereitungsanlage auf und wird sie auch mehrere Wochen lang betreiben (die MRZ berichtete).